

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 3 |
| Daniel Hilti, Vorsteher der Gemeinde Schaan | |
| Zeittafel | 5 |
| Alice Bermann-Cohn 1914–2000 | |
| Breslau 1914–1936 | 9 |
| «Die Preise stiegen 1923 fast schon im Halbtagesrhythmus: Wenn mein Vater bezahlt wurde, gingen meine Mutter und wir Kinder umgehend in unterschiedliche Geschäfte, um möglichst viele Lebensmittel einzukaufen, bevor am Nachmittag oder am nächsten Morgen die Preise schon wieder gestiegen waren. | |
| Holland 1936–1940 | 17 |
| «Aber – ich war frei und weg aus Nazideutschland.» «Ausser der Sorge um meine Eltern war es eine herrliche Zeit.» | |
| Holland 1942–1945 | 29 |
| «Damals wurden Nacht für Nacht die grossen Razzien auf die Juden abgehalten. Mal in diesem, mal in jenem Quartier. Niemand wusste genau, wann und wo die Nazis kommen. Es war 24-stündige Angst.» | |
| Kriegsende 5. Mai 1945 | 41 |
| «Und dann, am nächsten Morgen – da war ganz plötzlich Schluss. Ein Bewohner unten im Haus, der ein Radio hatte, der rief plötzlich: Der Krieg ist aus! Auf Holländisch und man konnte es zunächst gar nicht richtig fassen.» | |
| Leben in Liechtenstein | 47 |
| «Aus einer Ferienreise nach Liechtenstein sind über fünfzig glückliche Jahre geworden, wie ich es mir nach dem Krieg in meinen kühnsten Träumen nicht hätte ausmalen können. Ich weiss nicht, welches gütige Schicksal mich hierher nach Liechtenstein gelenkt hat.» (1999) | |